

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 18

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

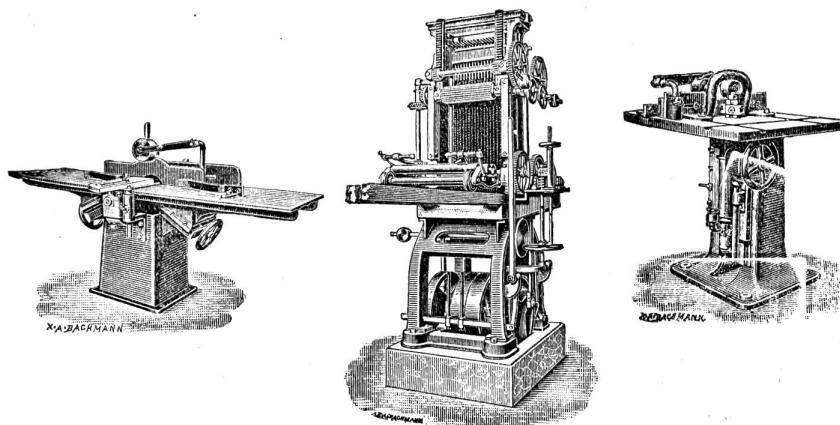
Ein beachtenswerter Versuch. Aus Württemberg wird der "Frk.-Btg." berichtet: "Zur Hebung des Kleingewerbes hat der Vorstand des Verbandes der württembergischen Gewerbevereine, Prof. Gießler, die Gründung einer Gesellschaft eingeleitet, die es unternimmt, jedem soliden Gewerbetreibenden, der es braucht, gegen Monatsmiete einen Kleinmotor aufzustellen und diesen nach Bedarf gegen einen grösseren umtauschen. Zunächst sollen Elektromotoren in Betracht kommen. Finanziell ist die Sache so gedacht, dass sich das Grosskapital Verzinsung und Amortisation durch den Mieter sichert und als bezahlender Grosskäufer der Motorenfabrik gegenüber sich einen entsprechenden Rabatt gewähren lässt. Von großen Fabriken ist Rabatt bis zu 33 $\frac{1}{3}$ % bereits in Aussicht gestellt. Ein Hauptzweck ist bei dieser Organisation, dass bei solcher Beschaffung von Motoren der Kleingewerbetreibende von jeder drückenden Schuldenlast frei bleibt und nicht ständig das Gespenst der Rückzahlung vor Augen hat, sobald ein Umtausch nötig ist. Die "Motoren gesellschaft" wird in diesem Fall, wie der "Schwarzw. Bote" auseinanderseht, den Motor gegen einen grösseren umtauschen, ihn andernärts aufzustellen und die Monatsmiete für den erweiterten Be-

trieb entsprechend erhöhen. Die finanziellen Aussichten sind nach der Meinung des genannten Blattes keine schlechten. Schon bei fünfprozentiger Verzinsung und zehnprozentiger Amortisation ergibt sich die Möglichkeit einer guten Kapitalanlage für die ersten Jahre der Gesellschaft, ohne den Mieter zu sehr zu belasten, einer rentablen und mit keinem Risiko verknüpften aber vom sechsten Jahre ab. Bedeutende Elektrizitätswerke und elektrotechnische Fabriken haben aus eigener Initiative bereits im vorigen Jahre mit Prof. Gießler Verhandlungen angeknüpft und Förderung der Sache versprochen. Die Thätigkeit der Gesellschaft soll nach den Plänen ihres Schöpfers insbesondere auf die breitesten Schichten des kleinen Handwerks, namentlich auch auf die Hausindustrie ausgedehnt werden. Der Haushuber z. B. oder ein Hausschneider können mit geringer körperlicher Anstrengung das Vielfache von dem bisherigen produzieren. Die Poliererin wird mit Hilfe eines $\frac{1}{10}$ pferdigem Kleinmotors, der sie monatlich keine zwei Mk. Miete kostet, ihren Tagesverdienst verzweifachen oder verdreifachen können und sie wird gefund dabei bleiben. Man kann diesen Plänen das Zeugnis nicht versagen, dass sie von den besten Absichten geleitet sind." Der Erfolg bleibt freilich noch abzuwarten. Wir hoffen, unsern Lesern in Bälde weiteres in der Sache berichten zu können. Hoffen wir das Beste.

Maschinenfabrik & Eisengiesserei Schaffhausen
vormals J. RAUSCHENBACH

Holzbearbeitungsmaschinen,

Aelteste schweiz. Maschinenfabrik dieser Branche



Vollgatter, Bandsägen, Circularsägen für Tischlereien und zum Schneiden von Brennholz, Langholzfräsen, Kehlmaschinen mit allen nötigen Einsätzen. Dickenhobelmaschinen, Abrichtmaschinen, kombinierte Hobel- und Abrichtmaschinen, Lattenkreissägen, Pendelfräsen, automatische Hobelmesserschleifapparate, Langlochbohr- und Stemmaschinen in gediegenster Ausführung und den neuesten Verbesserungen. Schleifsteine mit Handschleifapparaten.

Transmissionen.

Prospekte und Kataloge gratis und franco.

Uebernahme ganzer Tischlerei- und Sägereianlagen mit den neuesten pneumatischen Staub- und Späneabfuhr- Vorrichtungen. 320

Kostenfreie Anfertigung von Plänen. Zahlreiche grössere und kleinere Installationen ausgeführt.

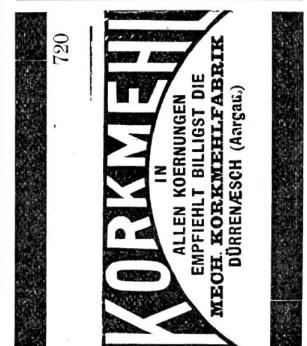
Zu kaufen gesucht:

Eine eiserne [1705

Spindel

für eine Traubepresse, oder wer fertigt neue mit Zubehör? Offerten nimmt entgegen

Hch. Ackermann,
mechan. Schreinerei,
Riniken (Aargau).



Lehr - Vertrags - Formulare

vom Schweiz. Gewerbeverein aufgestellt, können gegen Einsendung von 10 Cts. in Briefmarken bezogen werden von der Handl. des R.

Petrolmotoren bis 80 PS
Pumpen für Riemen- und elektr. Antrieb. 915

A. Schmid, Maschinenfabrik, Zürich.